



LAMBERTS
est. 1887

Schulen & Universitäten
Glasfabrik LAMBERTS

www.lamberts.info

Herausragend in Qualität und Nachhaltigkeit Familienunternehmen in 4. Generation 100% Made in Germany

Die Glasfabrik LAMBERTS ist die größte Gussglas-Fabrik in Europa und verfügt über einen der modernsten Anlagen- und Maschinenparks überhaupt. LAMBERTS ist der einzige Hersteller in Europa, der Profilbauglas in allen Produktionsschritten sowohl als halbfertiges als auch veredeltes Glasprodukt innerhalb Europas fertigt. Profilglas, auch U-Glas genannt, wird aufgrund seiner Qualität, klaren Formen sowie technischen Vielfalt für Glasfassaden in den hochwertigsten Architekturprojekten auf der ganzen Welt eingesetzt.

Zudem fertigen wir als einzige Gussglasfabrik weltweit alle existierenden Arten von Gussglas:

- LAMBERTS LINIT U-Glas, ein besonderes Walzglas in U-Form
- LAMBERTS Ornamentglas, (auch als Sonderornamentglas für die Fassade)
- Antimonfreies Solarglas LAMBERTS EcoSolar
- LAMBERTS Drahtglas und Drahtornamentglas

Als erster und einziger Gussglashersteller weltweit fertigt LAMBERTS alle seine Gläser seit vielen Jahren nach dem einzigartigen EcoGlass-Konzept (Ökologie). LAMBERTS gehört zu den führenden Architekturglasherstellern, die Gläser in bester Glasqualität bei besonders geringen CO2-Emissionen herstellen - auf möglichst umweltverträgliche Art und Weise.

Die Projekte auf den nachfolgenden Seiten wurden allesamt mit LAMBERTS LINIT®EcoGlass gebaut. Neben seiner ressourcenschonenden Herstellung bietet dieses Glas viele weitere Vorteile:

- Eindeutiger Herkunftsnachweis für alle Gläser über alle Fertigungsprozess-Schritte hinweg erhältlich (alle Gläser werden am Standort Wunsiedel gefertigt)
- Umweltproduktdeklaration (EPD) für jedes Glas erhältlich
- ausgewogene Lichtverteilung ohne Schlagschattenbildung
- sehr guter Wärmedurchgangskoeffizient in Verbindung mit transluzenter Wärmedämmung
- zertifiziert als „Bird friendly“ - Vogelschutzglas vom American Bird Conservancy
- bis sieben Meter jedes beliebige Festmaß erhältlich
- statisch sehr hohe Festigkeit - auf Sprossen kann verzichtet werden
- nachhaltig, umweltfreundlich hergestellt, zu 100 % recyclebar
- 100 % Made in Germany



Inhalt

06	SAINSBURY WELLCOME CENTRE
08	EXUPERY INTERNATIONAL SCHOOL
10	ANATOMIELEHRSTUHL MED UNI GRAZ
12	WINTER VISUAL ARTS CENTER
16	OFFENE SCHULE KÖLN
18	STIFTHAUS ELEKTRO VIEWEG
20	BRIGHTON COLLEGE
24	COLEGIO HELVETIA DE BOGOTÁ
28	VISUAL ARTS BUILDING IOWA
32	UNIVERSIDAD DE LIMA
34	MOME CAMPUS - MOME UP
36	UNIVERSITÄT WOLLONGONG
38	FACULTY OF FINE ARTS
40	NATURVIDENSKABERNES HUS
42	PRATT INSTITUTE

Warum LAMBERTS?

Älteste Gussglas-/Walzglasfabrik der Welt, gegründet 1887, in Wunsiedel/Bayern	Hochqualifizierte Mitarbeiter, modernste Anlagen und Maschinen	Topqualität 100% Made in Germany
Einziges Architekturglasfabrik weltweit mit CO2-Fußabdruck über ein gesamtes Produktionsjahr sowie lückenlosem Herkunftsnachweis für alle Einzelprodukte	Herausragende CO2-Werte	Eco-Glass-Konzept seit 1996!
	Weltweit führende Lowest Carbon Gläser	Alle Gläser mit Ornamentierung sind auch Vogelschutzglas (American Bird Conservancy: Birdfriendly!)
Einziges Gussglasfabrik weltweit, die alle existierenden Arten von Gussglas herstellt	Vielfältigstes Produktprogramm	Maximale Flexibilität auch für Sonderproduktionen und neue Produkte
Zertifizierung nach DIN ISO9001 (Qualität), 14001 (Umwelt) und 50001 (Energie) in der aktuellen Version	Direkte Ansprechpartner/ Persönlicher Service	Mittelständisches Familienunternehmen in vierter Generation

Warum LAMBERTS' LINIT-Profilbauglas?

Wirtschaftlichkeit: U-Glas bzw. Profilbauglas ist selbsttragend und hat aufgrund seiner U-Form herausragende statische Eigenschaften (max. Einbaulängen bis zu 7m!). Im Vergleich zu herkömmlichen Flachglasfassaden ist der Anteil an Unterkonstruktion deutlich geringer. Deshalb sind Profilglasfassaden im Vergleich zu anderen Standard-Glasfassaden bei Betrachtung der Gesamt-Fassadenkosten i.d.R. kostengünstig und zudem sehr langlebig.	Design: Profilglas, auch U-Glas genannt, wird aufgrund seiner Qualität, klaren Formen sowie technischen Vielfalt für Glasfassaden in den hochwertigsten Architekturprojekten, aber auch modernen Funktionsbauten (Sport-, Produktions-, Lagerhallen, Gewerbebauten, Universitäten, Schulen etc.) auf der ganzen Welt eingesetzt. Zahlreiche Architekturpreise sprechen für sich selbst.	Herausragende CO2-Werte
Lamberts' LINIT-U-Glas als Sicherheitsglas: LINIT-Profilbauglas als thermisch vorgespanntes Glas (mit/ohne Heat-Soak-Test) ggf. mit Farbemaillierung oder Sandstrahlung sowie auch laminiert.	Alle Gläser werden zu 100% in Wunsiedel hergestellt! Alle Gläser aus einer Hand, aus einer Fabrik! Einziger Profilglashersteller Europas, der auch die Basisgläser in Europa herstellt. (Wettbewerber beziehen ihr Basisglas üblicherweise aus China oder anderen Staaten außerhalb der EU und verarbeiten es in Europa.)	Exzellente Wärmeschutzwerte: Aufbauten bis zu 0,6 W/m²K bei gleichzeitig exzellenten Sonnenschutzwerten und hervorragender Ausleuchtung
		Breites Netz von erfahrenen Montageunternehmen
		Aktive Unterstützung bei Ausschreibungstexten durch unsere Mitarbeiter



SAINSBURY WELLCOME CENTRE

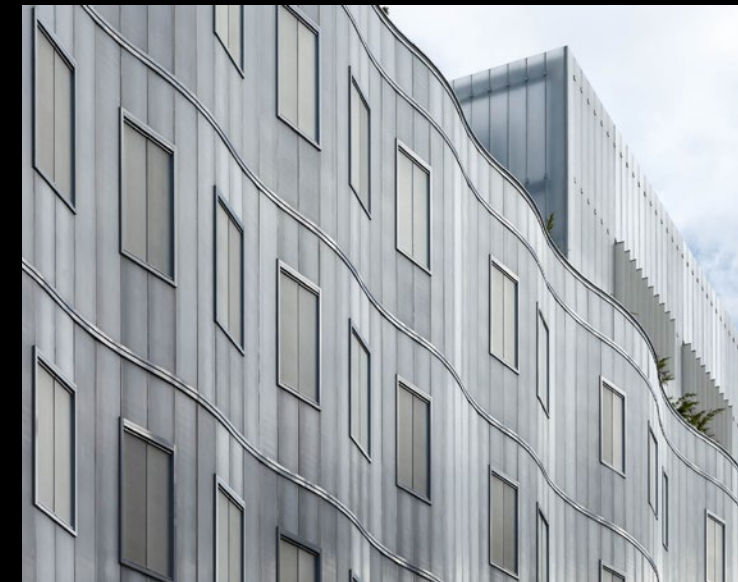
London, England

Architekt:
Steven Holl Architects, London - England

LAMBERTS Produkte:
LINIT®EcoGlass P 40/60/7, eisenarm, solar, TCH (thermisch vorgespannt, color farbemailliert mit keramischen Farben, Heat-Soak-Test), in Kombination mit transluzenter Wärmedämmung (TWD)

Auszeichnungen:
LEAF Awards: Overall Winner (2016)
LEAF Awards: Best Façade Design and Engineering: Winner (2016)
BCI Awards: Major Building Project of the Year (over £50m): Winner (2016)
RICS Awards (London): Project of the Year: Winner (2017)
RICS Awards (London): Design Through Innovation: Winner (2017)
German Design Award: Excellent Communications Design - Architecture: Winner (2018)
Premio Internazionale Ischia di Architettura Innovation Prize (2020)

Fotos:
Marcela Grassi, SWC Puclicity Images



Das 2016 eröffnete Sainsbury Wellcome Centre ist Sitz des neurowissenschaftlichen Bereichs des University College London. Es bringt Wissenschaftler zusammen, um zu untersuchen, wie Gehirnschaltkreise Informationen verarbeiten. Das vielfach ausgezeichnete siebenstöckige Gebäude wurde von dem preisgekrönten Architektenbüro Ian Ritchie Architects entworfen. Es entstand in enger Zusammenarbeit mit weltweit führenden Neurowissenschaftlern und beinhaltet hochmoderne Forschungslabors und modernste wissenschaftliche Ausrüstung. Die Auftragssumme betrug rund 90 Millionen Euro.

Auffallendstes Charakteristikum ist die rhythmisch geschwungene Fassade aus transluzentem, eisenarmen LINIT®EcoGlass ‚solar‘, deren Wellenform dem Gebäude seine markante Identität verleiht. Die elegante Gebäudehülle hat eine hohe Wärmeleistung und sorgt durch ihr diffuses natürliches Licht für Wohlbefinden auf den insgesamt rund 14.000 Quadratmeter großen Innenflächen. Zudem hält die Lichtdurchlässigkeit die Beleuchtungskosten auf einem Minimum. In der Dämmerung leuchtet das Sainsbury Wellcome Centre in einem sanften Weißton und erhöht die Lichtqualität der angrenzenden Straße.

Unter Berücksichtigung von Energieeffizienz, räumlicher Effizienz und Nachhaltigkeit erhielt das Bauwerk die BREEAM-Bewertung „ausgezeichnet“.



EXUPERY INTERNATIONAL SCHOOL

Piņķi, Lettland

Architekt:
8 A.M., Riga - Lettland

LAMBERTS Produkte:
LINIT®EcoGlass P 26/60/7, solar, TH
(thermisch vorgespannt, Heat-Soak-Test)

Auszeichnungen:
Nomination for the 2017 EUMies Award
Latvian Builders Association Annual Award
Golden Diploma from Moscow's Build School Project

Fotos:
8 A.M / Indriķis Stūrmanis

Die Exupery International School in Pinki bei Riga ist eine Kombination aus Schule und Kindergarten. Das hochmoderne Gebäude mit einer Fläche von 6.000 Quadratmetern ist das Werk einiger der besten Architekten und Designer Lettlands.

Der Campus ist grün, offen und voller interaktiver Bereiche. Sowohl bei der Planung des Gebäudes als auch bei der Gestaltung des Innenraums und der Einrichtung stand im Vordergrund, dass sich die Kinder wie zu Hause und frei fühlen sollen.

Der Baukörper A ist kreisförmig angelegt, um einen Innenhof für den Kindergarten zum Spielen und Spaziergehen zu schaffen, in dem die Kinder vor Wind und Lärm von der Autobahn geschützt sind. Der Baukörper B wiederum bildet eine abgrenzende Barriere zwischen der Autobahn und dem Kindergarten und schafft so einen großen Innenhof mit Amphitheater zwischen den beiden Gebäuden.





ANATOMIELEHRSTUHL MED UNI GRAZ

Graz, Österreich

Architekt:
Franz & Sue, Wien - Österreich

LAMBERTS Produkte:
LINIT® EcoGlass P 26/60/7, eisenarm, cord, S
(sandgestrahlt), TH (thermisch vorgespannt,
Heat-Soak-Test), in Kombination mit
transluzenter Wärmedämmung (TWD)

Auszeichnungen:
Archello Awards 2023: „University Building of the Year“
GerambRose 2024

Fotos:
David Schreyer

Der Lehrstuhl für Anatomie an der MedUni Graz ist eines der größten europäischen Ausbildungszentren in diesem Bereich. Er genießt unter internationalen Experten hohes Ansehen. Für den neuen Hauptsitz am MED CAMPUS Graz sollte historische Substanz mit Neubau kombiniert werden. Das denkmalgeschützte Altbaugebäude wurde sorgfältig saniert, umfassend restauriert und von einem Gebäude im wilhelminischen Stil in ein Labor umgewandelt.

Die Profilglasfassade mit transluzenter Wärmedämmung sorgt für eine natürliche Belichtung und schützt gleichzeitig vor unerwünschten Einblicken von außen. So gelingt die Balance zwischen räumlicher Offenheit und pietätvoller Abgrenzung.



WINTER VISUAL ARTS CENTER

Lancaster, USA

Architekt:
Steven Holl Architects, New York - USA

LAMBERTS Produkte:
LINIT®EcoGlass P 26/60/7, eisenarm, 504, TH (thermisch vorgespannt, Heat-Soak-Test), in Kombination mit transluzenter Wärmedämmung (TWD)

Auszeichnungen:
Engineering News Record Regional Best Projects Award (2020)
Architect's Newspaper, Best of Design Awards,
Winner of Institutional Higher Education Category (2020)

Fotos:
Paul Warchol Photography



Textbeschreibung der Architekten:

In Anlehnung an das Motto des Franklin & Marshall College „Lux et Lex“ ist das Winter Visual Arts Center für die Fachbereiche Kunst, Kunstgeschichte und Film als „Licht“ konzipiert, das die „schwere“, beispielhafte Backsteinarchitektur des ursprünglichen Campusgebäudes „Old Main“ aus dem Jahr 1856 ergänzt bzw. kontrastiert. Eine schrittweise Außenrampe verbindet die Achse des Old Main mit dem Eingang im zweiten Stock unseres neuen Gebäudes, direkt über dem Eingang im Erdgeschoss, der zum neu gestalteten „Arts Quad“ führt. Das Gebäude aktiviert das südliche Ende des Campus als neues Ziel auf dem Campus und stärkt die historische Achse des Colleges, indem es sie nach Süden verlängert und sich der Stadt zuwendet.

Die Bäume mit großem Durchmesser, die ältesten Elemente des 52 Hektar großen Arboretum-Campus von Franklin & Marshall, waren konzeptioneller Ausgangspunkt für die Geometrie des Gebäudes. Als Leichtbauwerk ist das Erdgeschoss in die Bäume gehoben und auf einer offenen Bodenebene zum Campus und dem angrenzenden Buchanan Park hin angelegt. Die Reflexionen des schwebenden Gebäudes bei Nacht, die im Wasser des großen reflektierenden Pools glühen, tragen zur besonderen Ausdruckskraft dieses Ortes bei.

Das Winter Visual Arts Center ist das Zentrum des kreativen Lebens auf dem Campus. Die universelle Sprache der Kunst, die durch die Räumlichkeiten des Gebäudes ermöglicht wird, bringt Studierende aus verschiedenen Kulturen zusammen, um gemeinsam an Kunstprojekten zu arbeiten. Es bietet großzügige Gemeinschafts- und Verkehrsflächen mit zwei Haupteingängen auf verschiedenen Ebenen, die bei Bedarf einen Einbahnverkehr ermöglichen, viel Tageslicht in allen Räumen, natürliche Belüftung und Außenterrassen. Die Architektur ist eng mit der grünen, parkähnlichen Umgebung des Campus verbunden, einem erholsamen Ort inmitten der Natur.





OFFENE SCHULE KÖLN

Köln, Deutschland

Architekt:
Hausmann Architektur, Köln - Deutschland

LAMBERTS Produkte:
LINIT® EcoGlass P 26/60/7, 504, TH (thermisch vorgespannt, Heat-Soak-Test), in Kombination mit transluzenter Wärmedämmung (TWD)

Auszeichnungen:
Schulbaupreis Nordrhein-Westfalen 2023

Fotos:
Simon Veith



Die OSK Offene Schule Köln versteht sich als „inklusive Schule für alle“. Sie interpretiert das Thema Lernzentrum neu. Das neue Schulgebäude ist bewusst unfertig und lädt zum Spielen und Verändern ein. Das Motto dafür lautet „Schulwerkstatt“.

Ziel war nicht, eine perfekte Architektur zu planen, sondern ein robustes Schulgebäude – großzügig in Bezug auf den Platz, flexibel in der Nutzung der Lernräume und einfach hinsichtlich Materialien und Konstruktion.



STIFTHAUS ELEKTRO VIEWEG

Chemnitz, Deutschland

Architekt:
DIA 179, Berlin - Deutschland

LAMBERTS Produkte:
LINIT®EcoGlass P 33/60/7, 504,
TH (thermisch vorgespannt,
Heat-Soak-Test)

Fotos:
DIA 179

Das Stifthaus der Firma Elektro Vieweg in Chemnitz ist ein herausragendes Beispiel für nachhaltige, funktionale und moderne Architektur. Entworfen vom Berliner Architekturbüro DIA 179, wurde das Ausbildungszentrum im Jahr 2022 in Massivholzbauweise errichtet und speziell für die Bedürfnisse der beruflichen Bildung im Elektrohandwerk konzipiert.

Architektonisch zeichnet sich das Gebäude durch die Kombination aus sichtbarem Holztragwerk und einer durchgängigen Verglasung mit Profilbauglas aus. Es verleiht dem Baukörper seine markante, transluzente Erscheinung und sorgt gleichzeitig für gleichmäßiges, blendfreies Tageslicht im Inneren – ein wichtiger Beitrag zu einer angenehmen Lern- und Arbeitsatmosphäre.

Auf rund 850 m² bietet das Stifthaus moderne Schulungsräume, Labore für Schaltungsbau, Photovoltaik und Brandmeldetechnik sowie flexibel nutzbare Projektflächen. Darüber hinaus dient das Gebäude als Ort für Veranstaltungen, Schulbesuche und Prüfungen.

Nachhaltigkeit ist ein zentrales Element des Konzepts: Eine großflächige Photovoltaikanlage, ein Batteriespeicher sowie eine Geothermieanlage mit aktivierten Decken sorgen für eine effiziente, nahezu klimaneutrale Energieversorgung.





BRIGHTON COLLEGE

Brighton, England

Architekt:
OMA, Rotterdam - Niederlande

LAMBERTS Produkte:
LINIT®EcoGlass P 26/60/7, eisenarm, 504,
TCH (thermisch vorgespannt, color
farbemailliert mit keramischen Farben,
Heat-Soak-Test)

Auszeichnungen:
RIBA National Award winner (2021)
RIBA South East Award winner (2021)

Fotos:
Marcela Grassi

Textbeschreibung der Architekten:

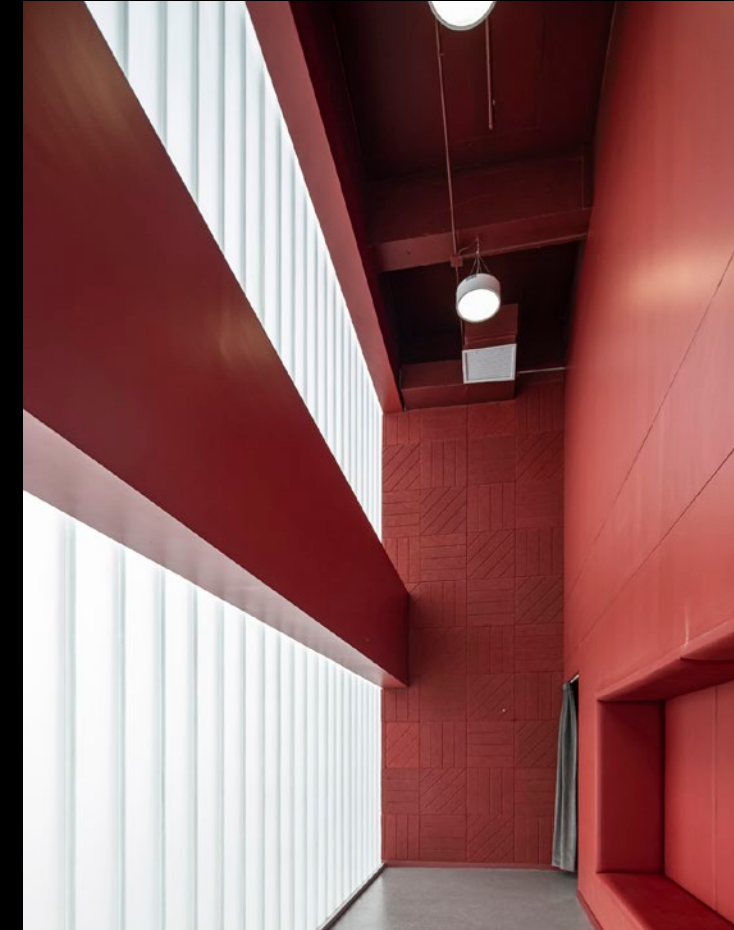
Die Schule für Naturwissenschaften und Sport am Brighton College trotzt dem konventionellen Charakter von Bildungsgebäuden – endlose leere Gänge und erzwungene Stille – und kombiniert stattdessen die beiden Abteilungen, um ein lebendiges Gebäude mit dynamischen Räumen zu schaffen, in denen Aktivitäten nicht unbedingt durch einen Stundenplan vorgegeben sind. In Anbetracht der Tatsache, dass Lernprozesse sowohl außerhalb als auch innerhalb des Klassenzimmers stattfinden, artikuliert der Entwurf eine neue Idee des Bildungsraums, die Interaktion und Austausch fördert. [...]

Die Förderung der sozialen Kommunikation zwischen den Schülern stand im Mittelpunkt des Konzepts: Großzügige und offene Pausenbereiche außerhalb der Klassenzimmer schaffen Raum für informelle Interaktion und privates Lernen. Niveauunterschiede, große Treppen und Glas verbinden die Aktivitäten in beiden Abteilungen visuell und fördern den unerwarteten Austausch zwischen verschiedenen Disziplinen. Die einzelnen Gebäudeteile sind einander ausgesetzt: Eine Laufbahn im Erdgeschoss ist von den oberen Stockwerken aus sichtbar, die Klassenzimmer haben raumhohe Fenster und selbst die Abzugshauben in den Chemieräumen sind transparent, sodass Passanten auf dem Flur Experimente beobachten können.

OMA erhielt den Zuschlag für das Projekt nach einem Wettbewerb im Jahr 2013, als das Brighton College die naturwissenschaftliche Fakultät um weitere Labore erweitern musste und eine hochmoderne Sportanlage zur Förderung von Talenten und körperlichem Wohlbefinden wünschte. In der ursprünglichen Wettbewerbsausschreibung wurden das Sportzentrum und die naturwissenschaftliche Fakultät als zwei separate Projekte vorgestellt. Nach einer Überarbeitung der Ausschreibung im Jahr 2013 und einer zweiten Wettbewerbsphase im Jahr 2014 wurde 2015 die Baugenehmigung erteilt und 2017 mit dem Bau begonnen. Das Projekt wurde mit einem Gesamtbudget von 36.700.000 £ realisiert.

Das 1845 gegründete Brighton College ist eine private, koedukative Internats- und Tagesschule in Brighton, England, und hat sich im Laufe der Jahre den Ruf als eine der führenden Schulen Großbritanniens erarbeitet. Der Campus besteht aus zwei Bereichen: einem historischen Viereck, das aus denkmalgeschützten Gebäuden besteht, die im 19. Jahrhundert von Sir Gilbert Scott und Sir Thomas Jackson entworfen wurden, und dem Spielfeld, das von Gebäuden aus den 1970er- und 1980er-Jahren gesäumt wird und auf dem das neue Gebäude errichtet wurde.





COLEGIO HELVETIA DE BOGOTÁ

Bogotá, Kolumbien

Architekt:
El Equipo Mazzanti, Bogotá - Kolumbien

LAMBERTS Produkte:
LINIT®EcoGlass P 26/60/7, eisenarm, clarissimo, TSH (thermisch vorgespannt, sandgestrahlt, Heat-Soak-Test);
LINIT®EcoGlass P 26/60/7, eisenarm, clarissimo, TCH (= thermisch vorgespannt, Heat-Soak-Test, transluzent weiße Farbemaillierung L1)

Fotos:
Alejandro Arango - Pequeño Robot

Das Colegio Helvetia wurde 1954 in Bogotá, der Hauptstadt Kolumbiens, erbaut. Es erstreckt sich über eine Fläche von 34.000 Quadratmetern. Der von dem Schweizer Architekten Víctor Schmid entworfene Hauptsitz wurde 1992 zum Kulturdenkmal erklärt und später von verschiedenen Architekten erweitert. Diese Anbauten wurden abgerissen und durch eine neue, zeitgemäßere Infrastruktur ersetzt.

Die Herausforderung für die Architekten bestand darin, einen Bildungsraum zu entwickeln, der den neuen Unterrichtsformen gerecht wird und gleichzeitig das denkmalgeschützte Gebäude respektiert.

Das Bauprojekt nutzt die Strategie, das Gebäude um eine Ebene zu senken, um einen englischen Innenhof zu schaffen. Es ist in zwei nicht miteinander verbundene Flügel unterteilt: den kleineren Primärflügel und den längeren Sekundärflügel, der die bestehende Bibliothek verbindet und integriert. Die Spitzen der beiden Flügel sind geneigt, um den Zugang zum Gründach zu ermöglichen.

Der Grundriss des Projekts ist gedreht und an die bestehenden Geometrien angepasst. Lichtdurchlässiges Profilglas verteilt das Licht in alle Räume und durchflutet sie mit hellem Tageslicht.





VISUAL ARTS BUILDING IOWA

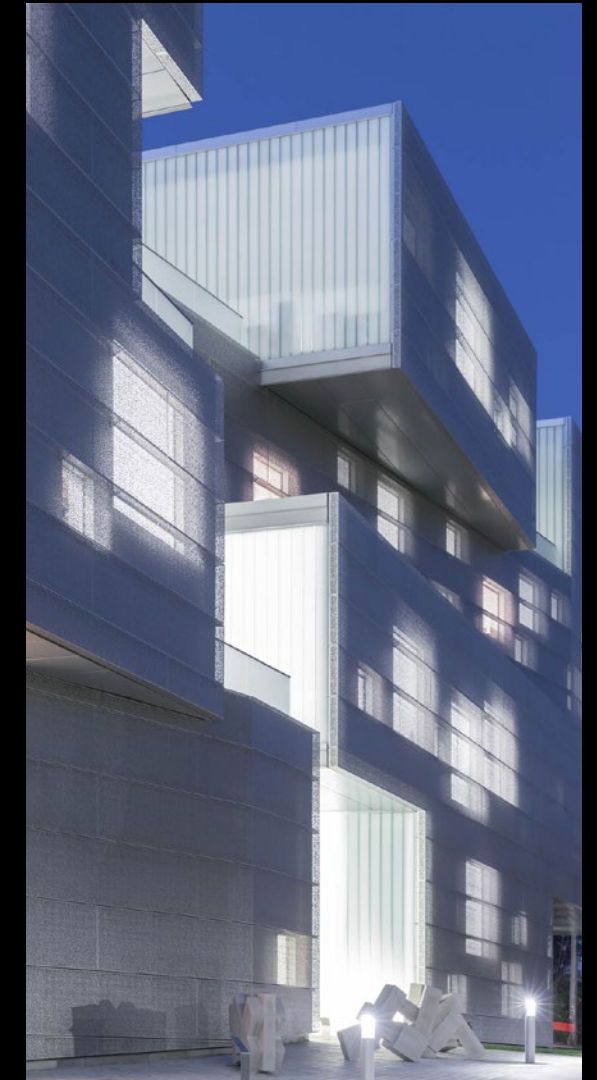
Iowa City, USA

Architekt:
Steven Holl, New York - USA

LAMBERTS Produkte:
LINIT® EcoGlass P 26/60/7, 504, TH (thermisch vorgespannt, Heat-Soak-Test), in Kombination mit transluzenter Wärmedämmung (TWD)

Auszeichnungen:
ACI Excellence in Concrete Construction Awards, Low-Rise Buildings (2018)
Chicago Athenaeum American Architecture Prize (2017)
AIA NY Design Awards: Honor Award (2017)
The Weidt Group, Commercial New Construction, Excellence in Energy Efficient Design (2017)
Metal Construction Association, Chairman's Award for overall excellence (2017)
Sara NY, Design Awards: Design Award of Excellence (2017)
ENR, Midwest Regional Best Higher Education / Research Project (2017)
Interior Design Best Of The Year Award – Education (2016)
Architects Newspaper, Building of the Year, Midwest (2016)

Fotos:
Iwan Baan Studio



Das neue Gebäude für bildende Kunst der Universität von Iowa ersetzt ein ursprüngliches Kunstgebäude aus dem Jahr 1936, das bei einer Überschwemmung im Jahr 2008 stark beschädigt wurde. Der vielfach preisgekrönte Neubau befindet sich direkt neben dem Art Building West, das 2006 fertiggestellt wurde. Für beide Bauten zeichnet der New Yorker Stararchitekt Steven Holl verantwortlich. Der 12.600 m² große Neubau besteht aus einem Quader, der durch sechs abgerundete Einschnitte unterbrochen ist. In der Mitte befindet sich ein Atrium, das die vier Etagen des Gebäudes miteinander verbindet.

Die Fassade der Einschnitte ist mit eisenarmen LAMBERTS LINIT® EcoGlass-Profilen verkleidet, das mit einer transluzenten Wärmedämmung versehen ist. Sie bietet Sichtschutz und lässt gleichzeitig Tageslicht ins Innere des Gebäudes. Dort finden sich Atelierräume für Studenten und Dozenten, Loft-artige Räume für Keramiken, Skulpturen und Multimedia-Anwendungen sowie Büros und Räume für Mitarbeiter. Um einen besseren Wärmeschutz zu erreichen, wurde in die Glashohlräume transluzente Wärmedämmung eingesetzt.





UNIVERSIDAD DE LIMA

Lima, Peru

Architekt:
Sasaki, Boston - USA

LAMBERTS Produkte:
LINIT®EcoGlass P 26/60/7, solar, TCH
(thermisch vorgespannt, Heat-Soak-Test,
transluzent weiße Farbemaillierung L1)

Auszeichnungen:
**Society for College and University Planning/American
Institute of Architects Committee on Architecture for
Education (SCUP/AIA-CAE), Merit Award in Excellence in
Architecture for a New Building**

Fotos:
Eleazar Cuadros



Textbeschreibung der Architekten:

Das erste Projekt, das aus dem Masterplan von Sasaki für den Campus umgesetzt wurde, ist das Freizeit-, Wellness- und Student Life-Zentrum an der Universidad de Lima. Es handelt sich um ein neues, sechsstöckiges Gebäude aus Stahl und Beton, das Platz für Fitness, Essen und akademische Unterstützung für Studenten bietet. Spezielle Programmräume werden mit flexiblen Bereichen kombiniert, um eine einladende und ansprechende Einrichtung für das Studentenleben zu schaffen. [...]

Das Gebäude umschließt den überdachten Platz wie ein Möbiusband und verbindet verschiedene auf das Wohlbefinden ausgerichtete Programme. Ein Außenplatz mit Essbereich geht nahtlos in das Erdgeschoss dieses zentralen überdachten Platzes über und sorgt für Zirkulation und passive Belüftung. Der überdachte Platz bietet auch Zugang zum Campus-Forum, einem großen Versammlungsraum unter der Fläche des Platzes. Die studentischen Gesundheitsdienste des Zentrums befinden sich in einem diskreteren Bereich nördlich der Gastronomie- und Einzelhandelsbereiche.

Das Zwischengeschoss ermöglicht einen Blick auf den Platz und das Auditorium im Atrium des Gebäudes und bietet zusätzliche Tagungs- und Speiseräume sowie Zugang zu den Büros für studentische Aktivitäten und dem Eingang zu den Freizeitprogrammen.

Die nächsten beiden Ebenen sind für Freizeiträume wie Spinde, Fitness, Gewichte, Zirkeltraining und Gruppenübungsräume vorgesehen und stellen eine Verbindung zum renovierten Gebäudeflügel nebenan her, der über einen Essbereich, Aufenthaltsräume und flexible Theaterräume für Studenten verfügt. In den oberen Ebenen befinden sich Gruppenübungsräume und eine Mehrzweckhalle für Futsal, Volleyball und Basketball, die alle durch eine Joggingstrecke im Innen- und Außenbereich verbunden sind. Sie schlängelt sich durch weitläufige Dachterrassen mit Blick auf den Campus und die Skyline von Lima.



MOME CAMPUS - MOME UP

Budapest, Ungarn

Architekt:
3H Architects, Budapest - Ungarn

LAMBERTS Produkte:
LINIT®EcoGlass P 26/60/7, prisma-
solar, TCH (= thermisch vorgespannt,
Heat-Soak-Test, transluzent weiße
Farbemaillierung L1)

Auszeichnungen:
Gold A` Design Award winner 2020 - 2021

Fotos:
Multi Project Consulting

MOME UP ist das Wahrzeichen der Universität MOME (Moholy-Nagy Universität für Kunst und Design). Architektonisch und spirituell verkörpert es die innovative Energie und Fortschrittlichkeit, die den Campus prägen. Es beherbergt das Innovationszentrum – einen wichtigen Standort für Forschung, Entwicklung und Innovation –, die Doktorandenschule, das EU-Projektbüro, die Budapester Designmaterialbibliothek, das Markenbüro sowie MOME Open, die Weiterbildungsplattform der Universität.

Das architektonisch außergewöhnliche, 6000 m² große, Gebäude wurde inspiriert von Moholy-Nagys Lichtexperimenten. Licht, Transparenz und räumliche Tiefe spielen eine zentrale Rolle im Design. Ein doppeltes Lochsystem im Atrium sorgt für wechselnde Perspektiven, während große Glasflächen mit Lamellen natürliches Licht und Belüftung regulieren.

Die Fassade prägt mit ihrer markanten Glasgestaltung maßgeblich den Charakter des Gebäudes. Großflächige Verglasungen werden von einer äußeren Schicht aus LINIT®EcoGlass Profilbauglas überlagert, das sowohl als Sonnenschutz dient als auch die natürliche Belüftung unterstützt. Das System regt die Warmluftzirkulation an und sorgt gleichzeitig für ein weiches, gefiltertes Licht im Inneren.

Das Lichtspiel auf der strukturierten Glasoberfläche verleiht dem Gebäude eine fast immaterielle Anmutung – es scheint nicht vollständig greifbar, sondern wirkt wie eine schwebende Erscheinung im Blickfeld. Außen erzeugt die halbtransparente Hülle Spannung und Tiefe, während innen klare Sichtachsen entstehen. Die architektonische Gestaltung ist inspiriert von Moholy-Nagys Experimenten mit Licht, Transparenz und Unschärfe und macht das Gebäude selbst zu einem visuellen Erlebnis.



UNIVERSITÄT WOLLONGONG

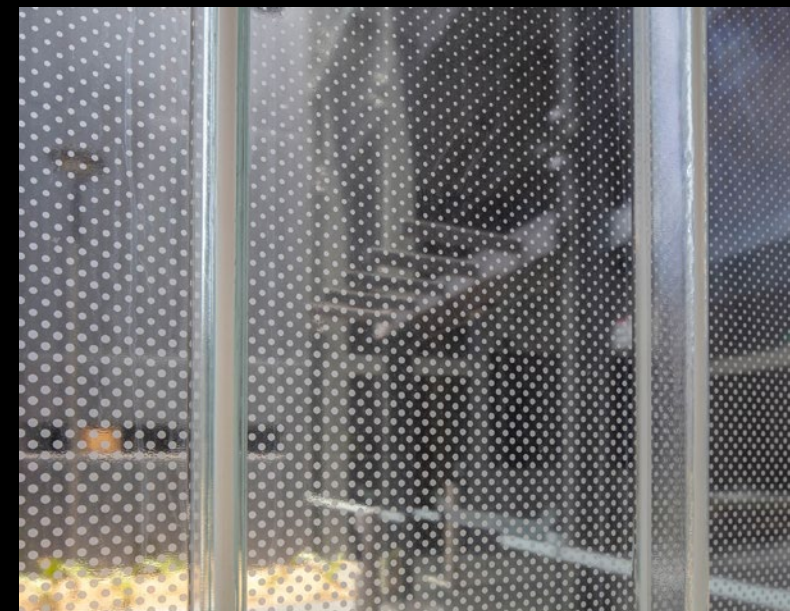
Wollongong, Australien

Architekt:
Jacobs architecture, Sydney - Australien

LAMBERTS Produkte:
LINIT®EcoGlass P 33/60/7, eisenarm, clarissimo, TCH
(thermisch vorgespannt, color farbemailliert mit keramischen
Farben, Heat-Soak-Test); Farbemaillierung Sonderdesign

Auszeichnungen:
Sydney Design Awards (2019)

Fotos:
John Gollings



Das im Mai 2021 eröffnete Paul Welling Gebäude an der University of Wollongong in Australien ist die Heimat des Molecular Horizons Research Institute, einer biomedizinischen Forschungseinrichtung, die Teil des Wissenschafts- und Medizinzentrums der Universität ist. Es beherbergt auf 6.900 Quadratmetern hochempfindliche Mikroskope und Ausrüstung im Wert von 25 Millionen US-Dollar. Darunter befindet sich ein seltenes, das leistungsstärkste und ultrahochauflösende, Kryo-Elektronenmikroskop zur 3D-Charakterisierung biologischer Proben.

Wegen den hohen Anforderungen der Geräte, musste jedes Designelement des Gebäudes von den Architekten sorgfältig durchdacht werden, um eine vollständig vibrationsfreie Umgebung zu schaffen. Der Nordflügel besteht aus einem geradlinigen Komplex, der auf übergroßen Holzsäulen thront. Dieser Block stützt sich auf die kristallinen Würfel des Erdgeschosses, in denen Spezialgeräte untergebracht sind. Sie sind von den verschiedenen Fußgängerwegen und vom Campus aus sichtbar und sollen die Bedeutung des Gebäudes unterstreichen.

Die Glaskuben aus eisenarmen, mit Sonder-Emallierung versehenen LAMBERTS LINIT®EcoGlass-Profilbaugläsern verleihen dem Gebäude den besonderen Touch.



FACULTY OF FINE ARTS

San Cristóbal de La Laguna, Teneriffa, Spanien

Architekt:
GPY Arquitectos, Teneriffa - Spanien

LAMBERTS Produkte:
LINIT®EcoGlass P 26/60/7, 504, TSH
(thermisch vorgespannt, sandgestrahlt, Heat-Soak-Test)

Auszeichnungen:
LEAF Awards 2016: Public Building of the Year
Premio de Arquitectura del Colegio Oficial de Arquitectos de Tenerife,
La Gomera y El Hierro 'Manuel de Oraá y Arcocha' (2008/2017)
Chicago Athenaeum International Architecture Awards: Winner (2015)
Architizer A+ Awards: Special Mention (2016)
German Design Council Iconic Awards: Best of Best (2015)

Fotos:
Filippo Poli

Der mehrfach ausgezeichnete Neubau der Fakultät der Bildenden Künste findet sich am Rande des Universitätscampus in San Cristóbal de La Laguna auf der Kanarischen Insel Teneriffa. Die charakteristische, kurvenförmig geschwungene Gebäudefassade ist ein weithin sichtbarer Blickfang und gilt als eines der Wahrzeichen der Stadt.

Mit einem Mix aus strukturiertem Stahlbeton und sandgestrahlten LAMBERTS LINIT®Ecoglass schützt die Fassade den offenen Innenraum des Gebäudes, das eine Nutzfläche von 32.000 Quadratmeter umfasst. Sie trennt gleichermaßen die Unterrichtsräume für das Kunststudium von den Ausstellungsbereichen, die für das öffentliche Publikum bestimmt sind. Die Perlstruktur des U-Glases zerstreut das Tageslicht im Inneren, setzt die Kunstobjekte richtig in Szene und schafft eine angenehme Arbeitsatmosphäre für die Studenten.

Die Fakultät wurde im Juni 2014 fertiggestellt. Ihr Baupreis beläuft sich auf rund 23 Millionen Euro.





NATURVIDENSKABERNES HUS

Bjerringbro, Dänemark

Architekt:
NORD Architects A/S, Kopenhagen - Dänemark

LAMBERTS Produkte:
LINIT®EcoGlass P 26/60/7, eisenarm, solar, TCH
(thermisch vorgespannt, color farbemailliert mit keramischen
Farben, Heat-Soak-Test)

Auszeichnungen:
World Architecture Community Awards 2007

Fotos:
Adam Mork

Das Haus der Naturwissenschaften (Naturvidenskabernes Hus) ist ein privat geführtes, gemeinnütziges Wissenszentrum. Ziel der Organisation ist, mehr junge Menschen für eine Ausbildung im Bereich der Naturwissenschaften und Technik zu begeistern sowie Kooperationen zwischen Schulen und Unternehmen zu fördern. Es steht als zylindrisches Gebäude am Rande von Bjerringbro in Dänemark.

Seine Optik ist geprägt von einer auffälligen Glasfassade, die von transparenten Fenstern und zwei sichelförmigen Ausschnitten für den Eingangsbereich und die Dachterrasse unterbrochen wird. Die transluzente Gebäudehülle aus umweltfreundlich hergestelltem LAMBERTS LINIT®EcoGlass verändert je nach Tageslichteinfall den Charakter des Bauwerks und setzt nachts ein weithin sichtbares Leuchtzeichen.

Im Inneren des Hauses wurden sämtliche Installationen vollständig offen eingebaut, damit die Schüler etwas über die verschiedenen Elemente lernen können, aus denen ein Gebäude besteht. So sind etwa die Decken aus Streckmetall, das die Brandschutz-, Akustik-, Strom- und IT-Installationen dahinter durchscheinen lässt.



PRATT INSTITUTE

New York City, USA

Architekt:
Steven Holl Architects, New York - USA

LAMBERTS Produkte:
LINIT®EcoGlass P 26/60/7,
eisenarm, solar, TSH (thermisch
vorgespannt, sandgestrahlt,
Heat-Soak-Test)

Auszeichnungen:
**AIA New York Chapter Architecture Honor
Award (2007)**
**Roger H. Corbetta Merit Award, Concrete
Industry Board (2006)**

Fotos:
Bendheim

Das Pratt Institute in New York ist eine der führenden privaten Kunsthochschulen weltweit. Zu den Studiengängen gehören die Bereiche Architektur, Kunst, Design, freie Künste und Wissenschaften.

Das New Yorker Architektenbüro Steven Holl Architects erhielt den Auftrag, die beiden bestehenden denkmalgeschützten Gebäude zu verbinden und gleichzeitig die Räumlichkeiten der Privatschule zu erweitern. Die Schwierigkeit lag darin, den Höhenunterschied der nicht fluchtenden Bodenplatten des Nord- und Südflügels auszugleichen. So ließ Holl einen Sockel aus wiederverwendeten, roten Backsteinen bauen, die von einem Brand aus dem Jahr 1996 stammten. Auf diesem Sockel entstand der neue Abschnitt Higgins Hall Center, der von dicken Stahlträgern und sechs vorgefertigten Betonsäulen getragen wird.

Den Versatz der sich in der Mitte treffenden Profilglas-Bahnen glich Holl durch unterschiedlich hoch verbaute Klarglasscheiben aus. Zu den neu entstandenen Funktionsräumen gehören Designstudios, Klassenzimmer, ein Medienbüro, ein neues Auditorium, eine neue Architekturgalerie sowie der neue Eingangs- und Empfangsbereich. Um ein angenehmes Raumklima zu schaffen, wurde eine transluzente Wärmedämmung in die Hohlräume Profilgläser eingesetzt.



LAMBERTS LINIT®EcoGlass ist ein Alkali-Kalk-Glas mit den Hauptkomponenten Sand, Kalk, Soda und Dolomit. Es ist eine Sonderform des Gussglases.

In unserem innovativen, sauerstoffbefeuchten Gussglasofen werden die Rohstoffe sorgfältig erschmolzen. Er verbindet effiziente Schmelztechnologie mit reduziertem Brennstoffverbrauch und trägt damit zur Reduzierung der CO₂-Emissionen bei. Das vom Ofen abgezogene Glasband wird in seiner noch plastischen Phase durch Stahlwalzen in die U-Form gebracht, in der es dann abkühlt und erhärtet. Nach dem genau kontrollierten Abkühlprozess werden automatisch die gewünschten Längenmaße zugeschnitten, auf ihre Qualität kontrolliert und paketweise in Transportfolie verpackt.

Die einzelnen Glasbahnen, die dabei entstehen, verfügen alle für sich über einen individuellen optischen Charakter und bewirken damit eine lichtstreuende lebendige Glasfassade.



LINIT®EcoGlass
By Glasfabrik LAMBERTS

LAMBERTS

est. 1887

ADRESSE

Glasfabrik Lamberts GmbH & Co. KG
Egerstraße 197
95632 Wunsiedel

EMAIL

info@lamberts.info

WEBSITE

www.lamberts.info